

Demographiebericht

Ein Baustein des Wegweisers Kommune

www.wegweiser-kommune.de



Demographiebericht

Daten – Prognosen

Eisenach

Inhaltsübersicht:

1. Nutzungshinweise
2. Indikatoren Demographische Entwicklung / Bevölkerungspotenzial
3. Indikatoren Wohnen
4. Indikatoren Wirtschaftsstruktur / Arbeitsmarkt
5. Indikatoren Soziale Lage
6. Indikatoren Integration
7. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030

1. Nutzungshinweise

Die Bertelsmann Stiftung stellt auf Basis des Internetportals "Wegweiser Kommune" diesen "Demographiebericht: Daten – Prognosen" als Datei zur Verfügung. Den Zweck und die Anwendung dieses Berichts wollen wir Ihnen kurz vorstellen. Ausführlichere Informationen zu den Inhalten in diesem Demographiebericht, Erläuterungen zu den Indikatoren, Handlungsempfehlungen und gute Praxisbeispiele finden sie unter www.wegweiser-kommune.de.

Demographiebericht

Ziel des Demographieberichtes ist, für das Thema Demographischer Wandel zu sensibilisieren, auf eine erhöhte Transparenz über die Entwicklungen und Auswirkungen auf kommunaler Ebene hinzuwirken und Anstoß zu konkretem Handeln zu geben.

Der Bericht reflektiert die bisherige Entwicklung und schaut in die Zukunft. Dazu wurden statistische Daten ausgewertet, um den derzeitigen Entwicklungsstand abzubilden. Darüber hinaus wurde die Bevölkerungsentwicklung mit ihren Einflussfaktoren in die Zukunft projiziert, um die wahrscheinlichen Veränderungen in der Bevölkerungszahl und der Altersstruktur darzustellen.

Nutzungsbedingungen

Die Inhalte des Wegweisers werden unentgeltlich von der Bertelsmann Stiftung zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung von Inhalten, auch in Teilen, für wirtschaftliche Zwecke ist ausdrücklich ausgeschlossen. Eine sonstige Verwendung unter Hinweis auf die Bertelsmann Stiftung wird begrüßt.

2. Indikatoren Demographische Entwicklung / Bevölkerungspotenzial 2009

Hinweise zu den Indikatoren

Die Indikatoren ermöglichen einen, detaillierten Blick auf die demographische Entwicklung und dient als Frühwarnsystem.

Tab. 1: Indikatoren zum Thema "Demographische Entwicklung / Bevölkerungspotenzial" für Eisenach

	Eisenach
Bevölkerung (Anzahl)	42.847
Demographietyp	Typ 1: Stabile Mittelstädte und regionale Zentren mit geringem Familienanteil
Bevölkerungsentwicklung vergangene 7 Jahre (%)	-3,3
Bevölkerungsentwicklung 2009 bis 2030 (%)	-7,5
Fertilitätsindex (%)	7,5
Ausländeranteil (%)	3,8
Familienwanderung (Pers. je 1.000 Ew.)	-1,1
Bildungswanderung (Pers. je 1.000 Ew.)	-8,0
Wanderung zu Beginn der 2. Lebenshälfte (Pers. je 1.000 Ew.)	1,6
Alterswanderung (Pers. je 1.000 Ew.)	3,0
Durchschnittsalter (Jahre)	46,2
Durchschnittsalter 2030 (Jahre)	50,3
Median-Alter (Jahre)	46,2
Median-Alter 2030 (Jahre)	52,8
Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	23,9
Jugendquotient 2030 (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	27,5
Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	41,6
Altenquotient 2030 (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	62,6
Anteil unter 18-Jährige (%)	12,8
Anteil unter 18-Jährige 2030 (%)	12,9
Anteil 65- bis 79-Jährige (%)	19,5
Anteil 65- bis 79-Jährige 2030 (%)	22,9
Anteil ab 80-Jährige (%)	5,6

k.A. = keine Angabe bei fehlender Verfügbarkeit, unzureichender Vergleichbarkeit wegen Gebietsstandsänderungen oder Einwohnerzahl unter 5.000 im betreffenden Jahr!

Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, Institut für Entwicklungsplanung und Strukturforschung GmbH, eigene Berechnungen.

3. Indikatoren Wohnen 2009

Hinweise zu den Indikatoren

Die Indikatoren ermöglichen einen Überblick über die Wohnsituation.

Tab. 2: Indikatoren zum Thema "Wohnen" für Eisenach

	Eisenach
Wohnfläche pro Person (Quadratmeter)	37,9
Anteil Wohnungen in Ein-/Zweifamilienhäusern (%)	24,4

k.A. = keine Angabe bei fehlender Verfügbarkeit, unzureichender Vergleichbarkeit wegen Gebietsstandsänderungen oder Einwohnerzahl unter 5.000 im betreffenden Jahr!

Quelle: Statistische Ämter der Länder, eigene Berechnungen.

4. Indikatoren Wirtschaftsstruktur / Arbeitsmarkt 2009

Hinweise zu den Indikatoren

Die Indikatoren ermöglichen einen Überblick über die wirtschaftliche Situation und Bedingungen auf dem Arbeitsmarkt.

Tab. 3: Indikatoren zum Thema "Wirtschaftsstruktur / Arbeitsmarkt" für Eisenach

	Eisenach
Beschäftigte 1. Sektor (%)	0,3
Beschäftigte 2. Sektor (%)	36,2
Beschäftigte 3. Sektor (%)	63,5
Bedeutung als Arbeitsort	1,4
Arbeitsplatzentwicklung vergangene 5 Jahre (%)	-4,7
Erwerbstätigenquote (%)	54,3
Frauenerwerbstätigenquote (%)	52,4
Verhältnis Erwerbsquote von Frauen und Männern (%)	93,4
Erwerbstätige 55 bis 64-Jährige (%)	41,8

Beschäftigtenanteil Dienstleistungssektor (%)	10,9
Beschäftigungsentwicklung Dienstleistungssektor (%)	-21,0
Beschäftigtenanteil Forschung und Entwicklung (%)	k.A.
Anteil Hochqualifizierte am Arbeitsort (%)	8,3
Anteil Hochqualifizierte am Wohnort (%)	10,5
Schulabgänger ohne Hauptschulabschluss – gesamt (%)	3,0
Schulabgänger mit Fachhoch-/Hochschulreife – gesamt (%)	54,2
Steuereinnahmen pro Einwohner (Euro)	545,1
Investitionen pro Einwohner (Euro)	k.A.

k.A. = keine Angabe bei fehlender Verfügbarkeit, unzureichender Vergleichbarkeit wegen Gebietsstandsänderungen oder Einwohnerzahl unter 5.000 im betreffenden Jahr!

Quelle: Statistische Ämter der Länder, Bundesagentur für Arbeit, Stifterverband Wissenschaftsstatistik, eigene Berechnungen.

5. Indikatoren Soziale Lage 2009

Hinweise zu den Indikatoren

Die Indikatoren ermöglichen einen Überblick über die soziale Lage und Einkommenssituation.

Tab. 4: Indikatoren zum Thema "Soziale Lage" für Eisenach

	Eisenach
Anteil Einpersonen-Haushalte (%)	38,8
Anteil Ausländer-Haushalte (%)	3,3
Anteil Haushalte mit Kindern (%)	28,5
Kaufkraft (Euro)	33.629,6
Anteil Haushalte mit geringem Einkommen (%)	15,3
Anteil Haushalte mit hohem Einkommen (%)	13,7
Einkommenshomogenität (%)	53,9
Arbeitslosenanteil – gesamt (%)	15,6
Arbeitslosenanteil – Ausländer (%)	34,1
Arbeitslosenanteil – unter 25-Jährige (%)	16,9
Anteil der Langzeitarbeitslosen – gesamt (%)	3,9
Anteil der Langzeitarbeitslosen – Ausländer (%)	7,3

Kinderarmut (%)	22,0
Jugendarmut (%)	k.A.
Altersarmut (%)	1,4
SGB II-Quote (%)	15,2

k.A. = keine Angabe bei fehlender Verfügbarkeit, unzureichender Vergleichbarkeit wegen Gebietsstandsänderungen oder Einwohnerzahl unter 5.000 im betreffenden Jahr!

Quelle: infas GEOdaten GmbH, Bundesagentur für Arbeit, Statistische Ämter der Länder, eigene Berechnungen.

6. Indikatoren Integration 2009

Hinweise zu den Indikatoren

Die Indikatoren ermöglichen einen Überblick über die Situation für Migranten bzw. Ausländer.

Tab. 5: Indikatoren zum Thema "Integration" für Eisenach

	Eisenach
Ausländische Bevölkerung (Anzahl)	1.632
Ausländeranteile (%)	3,8
Ausländeranteil unter 15-Jährige (%)	4,2
Ausländeranteil 15- bis 24-Jährige (%)	6,1
Ausländeranteil 25- bis 64-Jährige (%)	4,7
Ausländeranteil ab 65-Jährige (%)	0,9
Anteil Eingebürgerte im Jahr (%)	0,5
Anteil geduldete Personen (%)	0,9
Anteil Aussiedlerschüler (%)	k.A.
Anteil 3-Jhr. m. Migrationshintergr. in Tageseinr. (%)	25,8
Anteil Kinder m. Migrationshintergr. in Tageseinr. (%)	8,4
Vorschulische Sprachkurse (%)	k.A.
Anteil ausländische Förderschüler (%)	k.A.
Abiturientenquote – Ausländer (%)	k.A.
Abiturientenquote – gesamt (%)	50,4
Anteil ausländ. Schulabgänger ohne Abschluss (%)	k.A.
Anteil Schulabgänger ohne Abschluss gesamt (%)	10,2

Anteil Auszubildende an ausländ. Bev. 18–20J. (%)	10,1
Anteil Auszubildende an Bev. 18–20J. gesamt (%)	64,0
Anteil arbeitslose Ausländer (%)	8,5
Anteil Arbeitslose gesamt (%)	9,8
Anteil arbeitslose ausländ. Jugendliche (%)	1,5
Anteil arbeitslose Jugendliche gesamt (%)	7,7
SGB II–Quote – Ausländer (%)	k.A.
SGB II–Quote – gesamt (%)	15,2
Kinderarmut – Ausländer (%)	k.A.
Kinderarmut – gesamt (%)	22,0
Altersarmut – Ausländer (%)	k.A.
Altersarmut – gesamt (%)	1,4
Abiturientenquote Berufsb. Schule – Ausländer (%)	k.A.
Abiturientenquote Berufst. Schule – gesamt (%)	6,2

k.A. = keine Angabe bei fehlender Verfügbarkeit, unzureichender Vergleichbarkeit wegen Gebietsstandsänderungen oder Einwohnerzahl unter 5.000 im betreffenden Jahr!

Quelle: Statistische Ämter der Länder, Ausländerzentralregister, Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnungen.

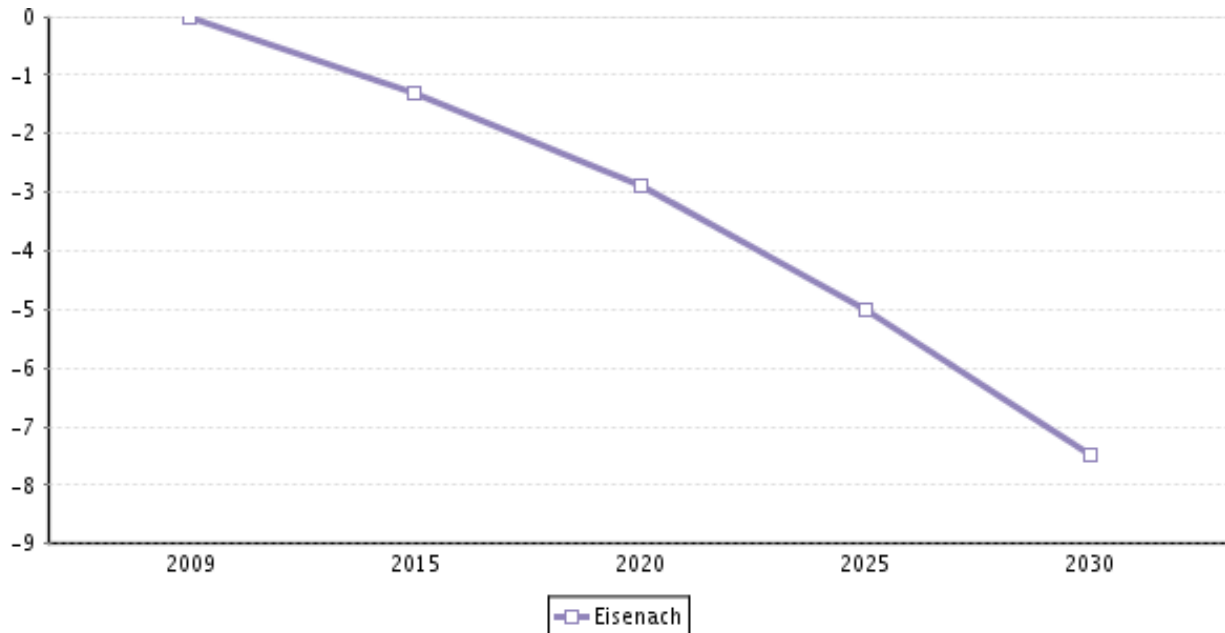
7. Indikatoren Bevölkerungsprognose bis 2030

Einen Blick in die Zukunft gewährt die kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung. Für Eisenach werden damit Entwicklungspfade der Einwohnerzahl und deren Altersstruktur aufgezeigt. Die Vorausberechnung beruht auf Annahmen über mögliche Entwicklungsfaktoren und projiziert die Veränderungen bis ins Jahr 2030.

Was bedeutet Projektion, welche Aussagekraft hat sie?

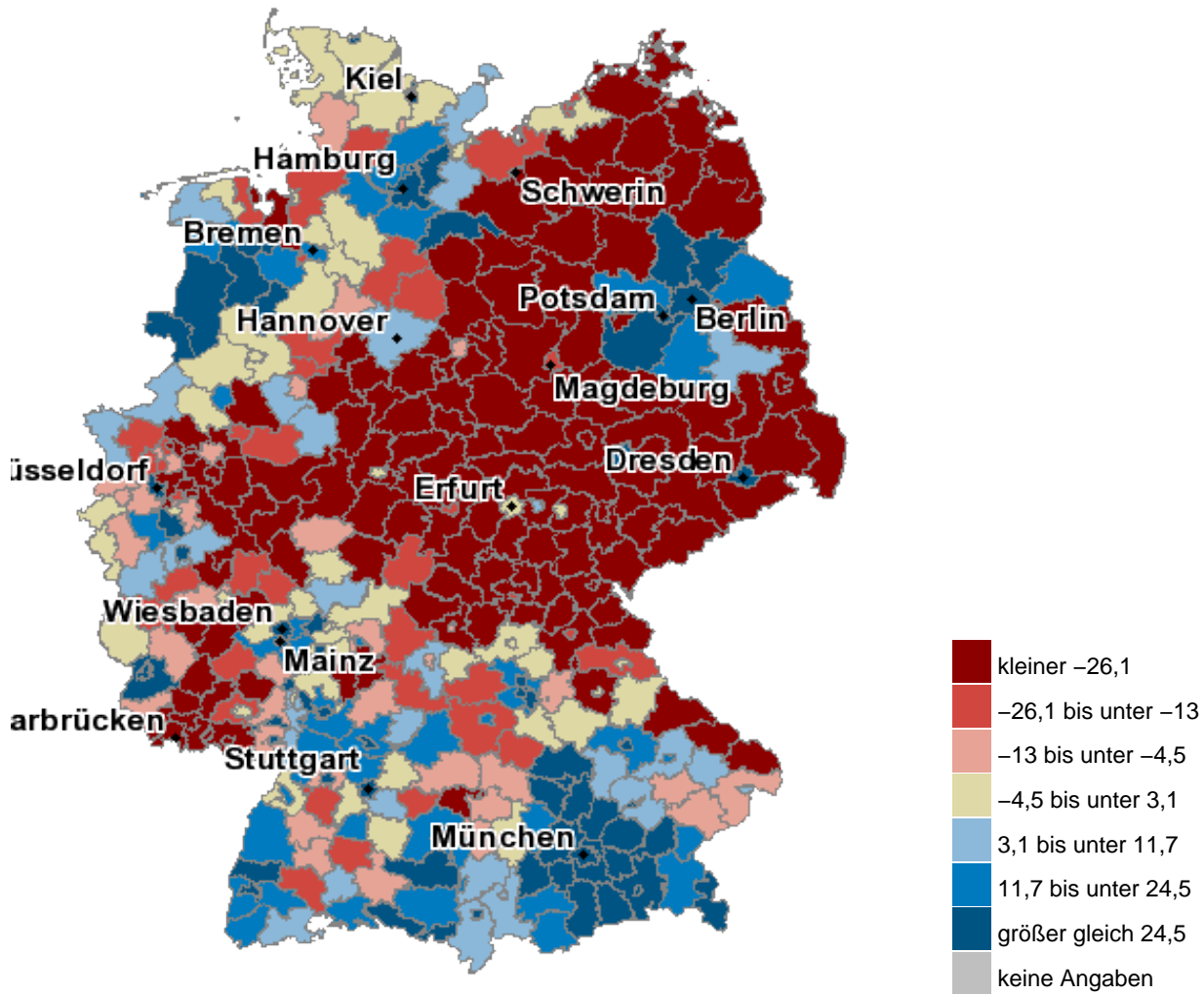
Durch Prognosetechniken, wie der Projektion der Bevölkerungsentwicklung, werden Problemlösungsprozesse vereinfacht, indem Annahmen getroffen werden, nach denen der gegenwärtige Stand in die Zukunft projiziert wird. Projektionen zeichnen mögliche Zukünfte.

Bevölkerungsentwicklung 2009 bis 2030 (%)



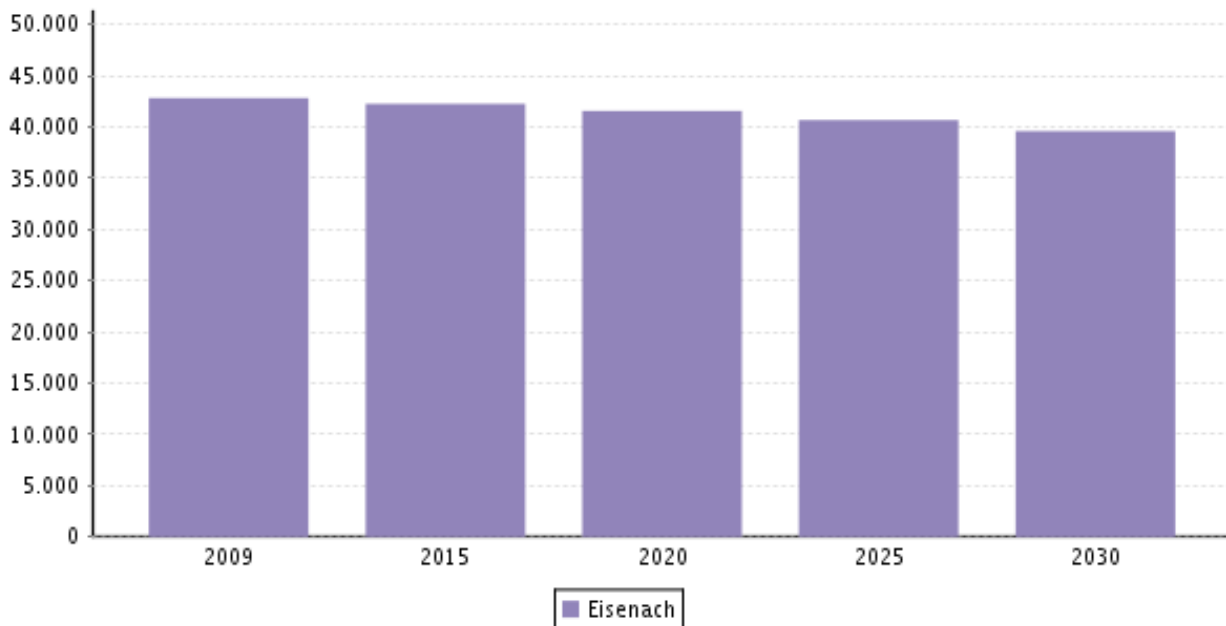
Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

Bevölkerungsentwicklung 2009 bis 2030 (%)



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

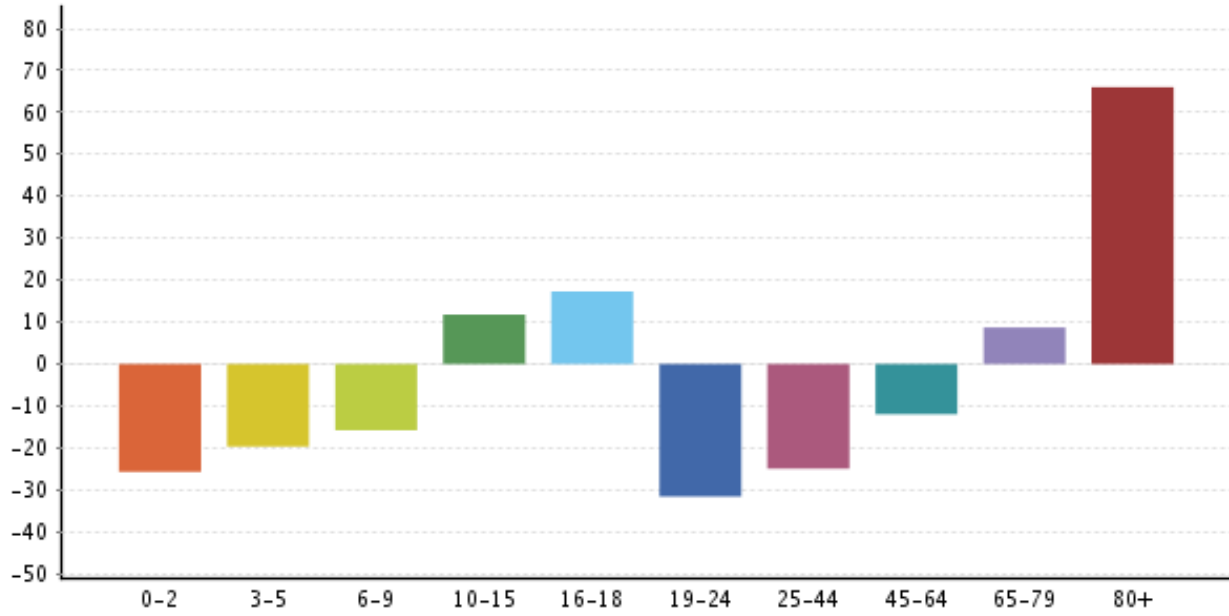
Einwohnerzahl in 5 Jahresschritten bis 2030



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

Änderung der Altersstruktur von 2009 auf 2030 (%)

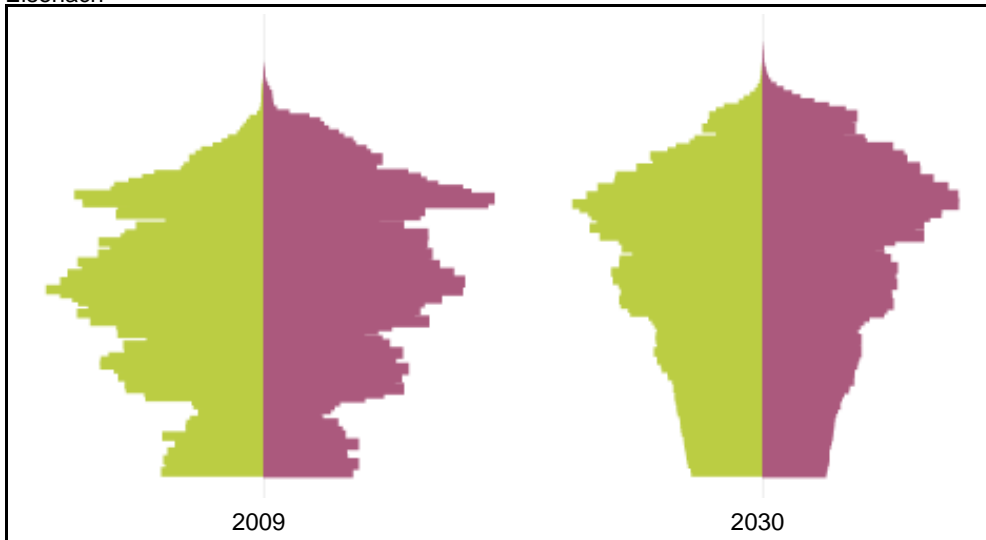
Eisenach



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

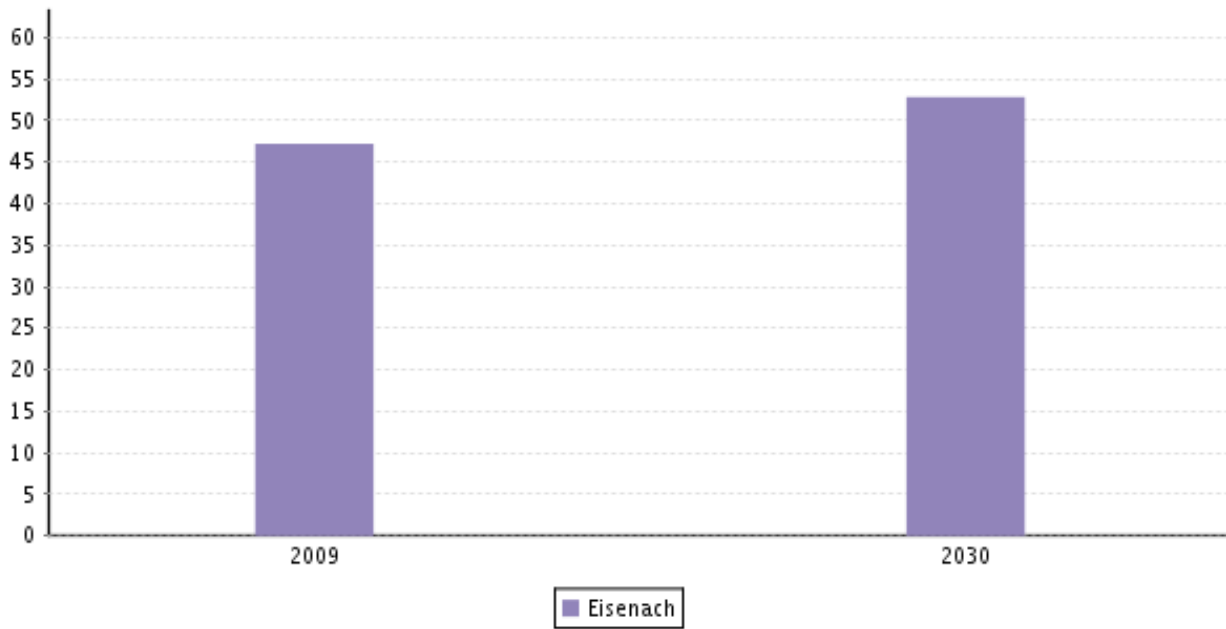
Bevölkerungspyramide 2009 und 2030

Eisenach



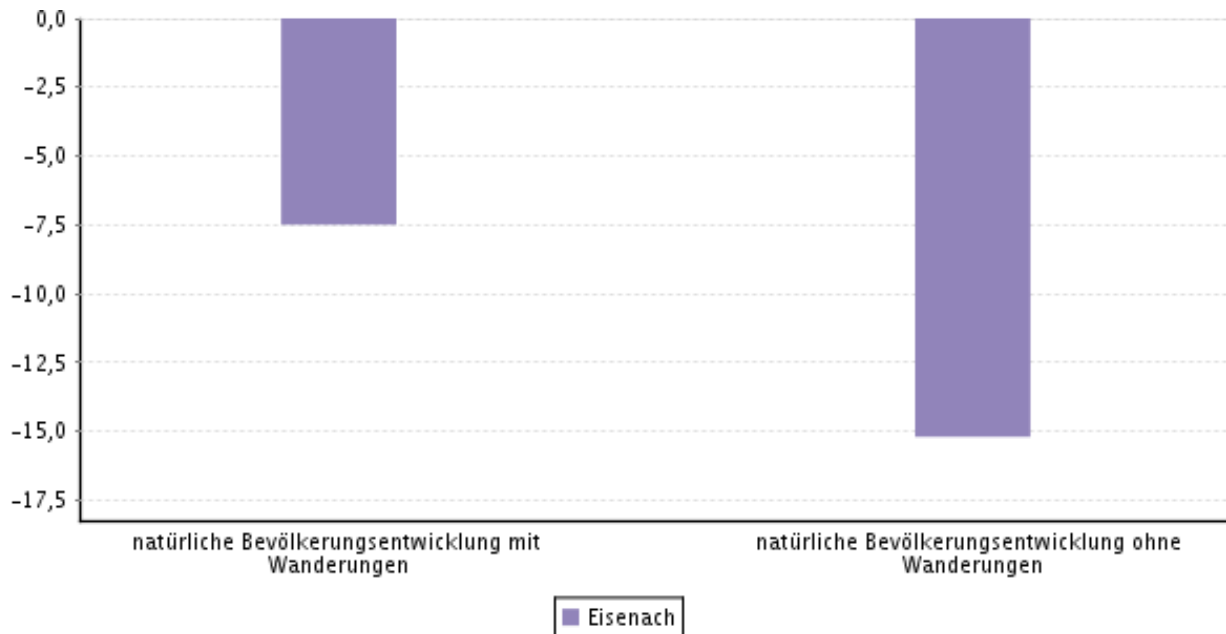
Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

Alterung der Bevölkerung: Medianalter 2009 und 2030



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

Einfluss von Wanderungen auf die Bevölkerungsentwicklung bis 2030 (%)



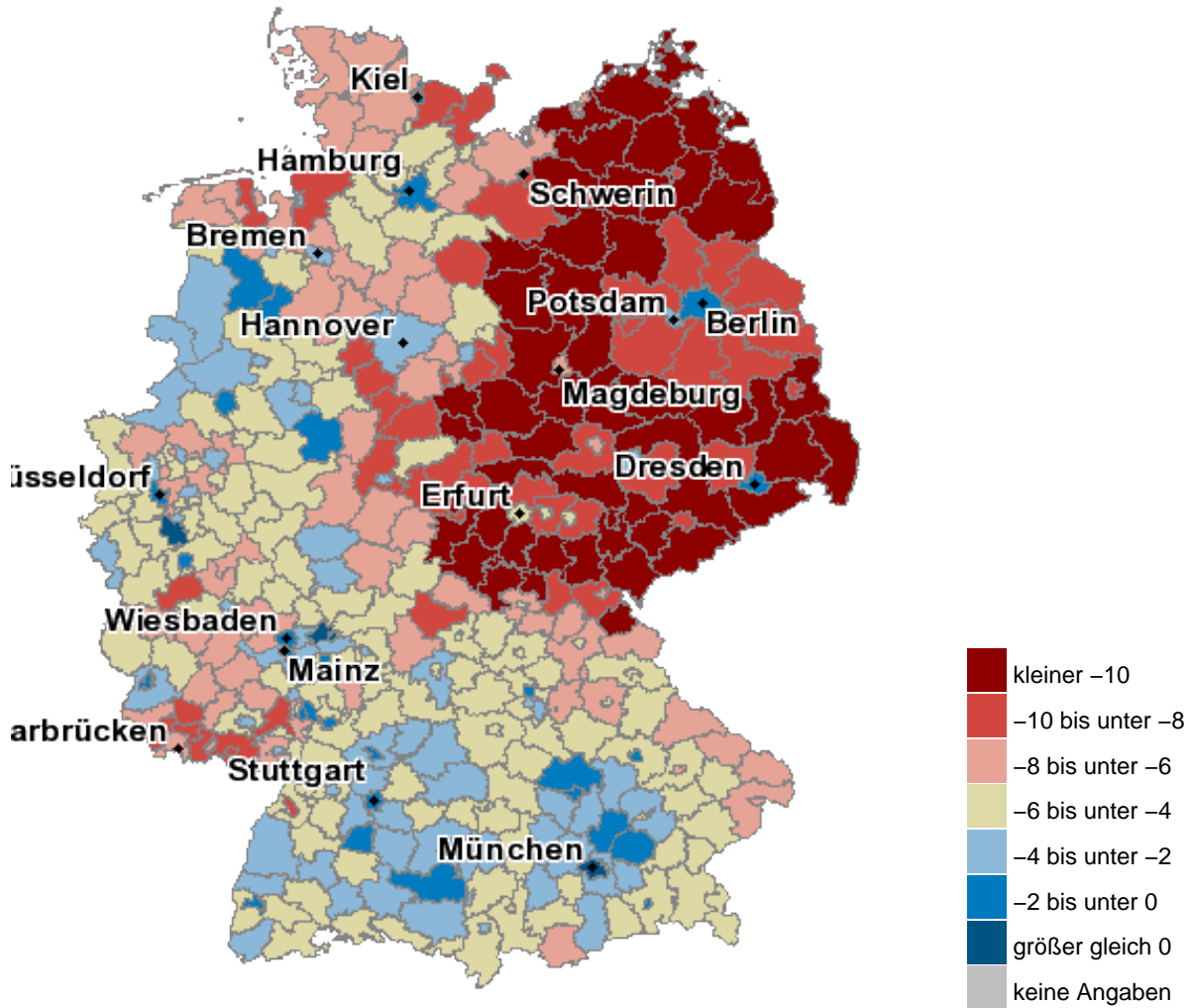
Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

Anteil der Frauen an den ab 80-Jährigen (%)

Anteil der 15- bis 45-jährigen Frauen an der Gesamtbevölkerung (%)



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.